

*Wussten Sie schon?*  
**Wissenswertes aus Badisch-Franken**



**Der Blutaltar mit dem Silberschrein - Das Heiligtum von Walldürn**



Der Blutaltar kann in der Wallfahrtsbasilika St. Georg besichtigt werden.

Walldürn ist der größte eucharistische Wallfahrtsort in Deutschland. Noch heute kommen jährlich rund 80.000 Pilger hierher, um den Ursprung des Heiligtums, den Blutaltar, in der Wallfahrtsbasilika St. Georg zu bestaunen. Die Altardecke aus Leinen mit dem Bild des Gekreuzigten, das sogenannte „Blutwunder“, wird hier verehrt. Der Altar befindet sich in dem um 1330 entstandenen und gleichzeitig ältesten Teil der Kirche. Der Aufbau stammt von dem einheimischen Künstler Zacharias Juncker von 1622/26. Der silberne Schrein, in dem das Blutwunder aufbewahrt wird, wurde um 1683 in Augsburg gefertigt. Weitere Informationen gibt es unter [www.wallfahrt-wallduern.de](http://www.wallfahrt-wallduern.de).

*Wir danken herzlich einem Walldürner Bürger für diesen Beitrag.*

Sie können etwas Wissenswertes über die Region Badisch-Franken beisteuern? Egal, ob eine Geschichte oder ein Foto, ein besonderer Ort oder eine für die Region wichtige Persönlichkeit, die Sie mit uns teilen wollen. Schicken Sie uns Ihre Geschichte mit Informationen (und eventuell Fotos) an [info@leader-badisch-franken.de](mailto:info@leader-badisch-franken.de). Wir freuen uns auf Wissenswertes.

**Den Blick nach vorne gerichtet - Regionalmanagertreffen 2019 in Mosbach**

Am 1. April trafen sich die baden-württembergischen RegionalmanagerInnen zu einer zweitägigen Schulung in Mosbach. Die Entwicklung der laufenden und der Ausblick auf die kommende Förderperiode wurde in einem intensiven Austausch diskutiert und daraus Wünsche und Forderungen an das Land Baden-Württemberg formuliert. Zudem besuchten die Teilnehmenden drei umgesetzte Projekte der gastgebenden LAG Neckartal-Odenwald aktiv.



Die RegionalmanagerInnen besichtigten das **Training Center Retten & Helfen** in Mosbach.

## Alle eingereichten Projekte überzeugten den Auswahlausschuss



Bürgermeister Thomas Schreglmann präsentiert das Vorhaben zum Bau eines Aussichtsturms auf dem Stahlberg.

In der 9. Auswahlausschusssitzung, die am 9. April in Grünsfeld-Zimmern stattfand, erhielten alle fünf eingereichten Projektvorhaben einen positiven Beschluss. Insgesamt wurden Fördermittel in Höhe von rund 285.050 € (EU- und Landesmittel) beantragt. Im 8. Projektaufruf standen insgesamt 350.000 € EU-Mittel zur Verfügung.

Über die Zustimmung des 30-köpfigen Auswahlgremiums können sich vier kommunale und ein privates Projekt freuen:

- Der Bau eines **Aussichtsturmes auf dem Stahlberg** in Holz- und Stahlkonstruktion bei Kilsheim überzeugte den Ausschuss durch die Einbindung zahlreicher ortsansässiger Vereine und Winzer. Schon bald können Einheimische wie Touristen von diesem kostenlosen Angebot profitieren, sich über geologische und geographische Gegebenheiten informieren und dabei die Aussicht genießen.
- Mit der Idee der professionellen Produktion eines **strategischen Brettspiels**, das die Geschichte und Kultur der Region um das 16. Jahrhundert „mal anders“ aufgreift, punktete die Stadt Lauda-Königshofen. Viel ehrenamtliches Engagement bei der Spielentwicklung und der geplanten Umsetzung sowie die kostenfreie Ausgabe des Spiels an örtliche Vereine fanden große Zustimmung.
- Eine lebensgroße **Sandsteinfigur des Ehrenbürgers und Stiftsgründers Konrad Wimpina** soll den Brunnen auf dem Wimpinaplatz in Buchen fortan zieren und so die Attraktivität des Platzes steigern. Das Projekt der Stadt Buchen überzeugte durch vielerlei Kooperationen u.a. mit der Wimpina-Grundschule. Zudem wird es zum Erhalt des kulturellen Erbes der Stadt Buchen beitragen und ist ein sichtbares Zeichen an gelebter Christlichkeit für Einheimische wie Touristen.
- Das nächste Projekt verschreibt sich ganz dem Gesellschaftstrend des spirituellen Wanderns. Das Landratsamt Main-Tauber-Kreis erhält Fördermittel für die Beschilderung an den geplanten **Meditationswegen im „Lieblichen Taubertal“**. Als Kooperationsprojekt mit der LAG Hohenlohe-Tauber werden die Rundwanderwege das touristische Angebot über die Region Badisch-Frankens hinaus ergänzen.
- Mit dem Bau einer barrierefreien **Kinderkunstwerkstatt als Lern- und Erlebnisstätte** möchte sich die private Antragstellerin eine neue Existenz in der „alten Heimat“ Rosenberg-Bronnacker aufbauen und einen Ort für Kultur, Bildung und Kreativität schaffen. Die Kinderkunstwerkstatt wird die Vernetzung von regionalen Akteuren fördern und durch das neue, einzigartige Angebot, einen Mehrwert für die Region darstellen.

Wir bedanken uns bei den Auswahlausschussmitgliedern für die rege Diskussion und gratulieren den Projektträgern ganz herzlich.

Der nächste Projektaufruf steht schon in den Startlöchern und wird Mitte/Ende April beginnen. Nähere Informationen zum Projektaufruf erhalten Sie in Kürze.

---

## Mitgliederversammlung mit Wahlen - Wechsel in der Vorstandschaft

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung standen Wahlen von Auswahlausschuss- sowie Vorstandsmitgliedern an. In der Vorstandschaft kam es u.a. zu personellen Änderungen. Thorsten Weber, Bürgermeister der Gemeinde Limbach, wurde einstimmig in den Vorstand gewählt. Neuer Rechnungsprüfer wurde der Großbrunderfelder Ortsvorsteher Walter Lutz. Die Vorstandschaft wurde für zwei, die Auswahlausschussmitglieder für vier Jahre, gewählt. Wir bedanken uns bei den neu gewählten und im Amt bestätigten Personen für Ihre Arbeit in unserem Verein.



Bürgermeister Elmar Haas (re.) trägt als Kassenprüfer den Prüfbericht vor.

---

## Aktuelle Projektfortschritte in Badisch-Franken



Jetzt heißt es „Der Sportjugendförderverein macht mobil“. Strahlende Gesichter bei der Übergabe der LEADER-Plakette.

Große Freude beim Sportjugendförderverein Main-Tauber e.V.: Das Projekt **Mobilität auf dem Lande - der Sportjugendförderverein Main-Tauber e.V. macht mobil** ist abgeschlossen. Der geförderte Kleinbus kann nun der hohen Nachfrage nach Fahrten von Jugendlichen zu Sportveranstaltungen nachkommen.

Das Ende November 2018 beschlossene Projekt **20 Jahre Integrations- und Präventionsprojekt Hiphop-Breakdance** kann sich nun auch über einen positiven Bewilligungsbescheid freuen! Das Jubiläumsfest wird im Oktober stattfinden. Wir wünschen dem TSV Buchen viel Erfolg bei der Umsetzung des Events. Auch die Stadt Osterburken mit ihrem Projekt **Umgestaltung des alten Friedhofs zum Bürgerpark** hat einen positiven Bewilligungsbescheid in der Tasche. Nun kann mit der innerörtlichen Entwicklung einer grünen Oase begonnen werden. Das **Freiluftmuseum in Freudenberg** kann sich auch über eine Bewilligung freuen. Das Projekt wird einen wichtigen Beitrag zum Erhalt des kulturellen Erbes der Stadt Freudenberg leisten.

---

## Reicholzheimer mit vielen Ideen - großes Interesse an BürgerZEIT

Am 26. März war das Regionalmanagement im Reicholzheimer Gemeindezentrum zu Gast und sprach mit Bürgern bei der offenen Sprechstunde „BürgerZEIT“ über LEADER im Allgemeinen und Fördermöglichkeiten im Besonderen. Zahlreiche Besucher nutzten diese Veranstaltung und zeigten großes Interesse am Förderprogramm. Ein reger Austausch und die Vorstellung von Projektideen zeigten abermals die Wichtigkeit dieser „Zeit für Bürger“. Die nächsten Termine 2019 sind in der Terminübersicht auf Seite 3 zu lesen.



BürgerZEIT: Ein wichtiges Instrument, um unterschiedlichste Personengruppen über LEADER zu informieren.

## Holzbau im Vormarsch- Veranstaltung am 9. Mai in Aglasterhausen



Die Veranstaltungsreihe wird von der Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg angeboten.  
© lel-bw.de

Die ländlichen Gemeinden sollen lebenswert und vital bleiben. Hier haben die Dorffinnenentwicklung und das Bauen im Bestand eine hohe Priorität. Holz als ein wichtiger nachwachsender Baustoff kann im Wohnbau einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Darüber informiert die Veranstaltung „Bauen Und Wohnen Konkret: Konzepte und Ideen für den ländlichen Raum“, die am 9. Mai in Aglasterhausen stattfindet. Weitere Informationen zur Veranstaltung und zur Anmeldung gibt es [hier](#).

## Aktuelle Termine und Veranstaltungen im Überblick

Datum, Zeit	Thema	Ort
ab 06.05.- 24.5.2019	Präsentation der LEADER-Aktionsgruppe Badisch-Franken im Rahmen der Europa-Woche in der Sparkasse Neckartal-Odenwald	Buchen
08.05.2019, ganztägig	Kollegiale Beratung mit anderen LAGn aus Baden-Württemberg	Angelbachtal
09.05.2019, 18.30-20.30 Uhr	Informationsveranstaltung "Unternehmensnachfolge im Ländlichen Raum: Planung, Potenziale, Erfahrungen" der Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg ( <a href="#">Details zur Veranstaltung</a> )	Mosbach
09.05.2019, 16.00-18.00 Uhr	BürgerZEIT- Ihre LEADER-Beratung vor Ort ( <a href="#">Details zur Veranstaltung</a> )	Lauda-Königshofen
16.05.2019 14.00-16.00 Uhr	BürgerZEIT- Ihre LEADER-Beratung vor Ort ( <a href="#">Details zur Veranstaltung</a> )	Osterburken
03.07.2019, 18.00 Uhr	Informationsveranstaltung "Projekt Selbstständigkeit - von der Idee zur Gründung" in Kooperation mit der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn Franken	Königheim
11.07.2019, 16.30-18.00 Uhr	Informationsveranstaltung zum Thema "Existenzgründung" in Kooperation mit der IHK Rhein-Neckar ( <a href="#">Details zur Veranstaltung</a> )	Buchen

### Kontakt

Lena-Marie Schindler  
T 06281 5212 – 1397  
F 06281 5212 – 4771

[lena-marie.schindler@leader-badisch-franken.de](mailto:lena-marie.schindler@leader-badisch-franken.de)

Anna Sophie Blesch  
T 06281 5212 – 1398  
F 06281 5212 - 4771

[anna-sophie.blesch@leader-badisch-franken.de](mailto:anna-sophie.blesch@leader-badisch-franken.de)

Weitere Informationen unter: [www.leader-badisch-franken.de](http://www.leader-badisch-franken.de) oder folgen Sie uns auf: [facebook](#)

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich [hier](#) abmelden.



zur Homepage der  
LEADER-Aktionsgruppe



Europäischer Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER):  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Baden-Württemberg  
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM  
UND VERBRAUCHERSCHUTZ